

UNSER TEAM



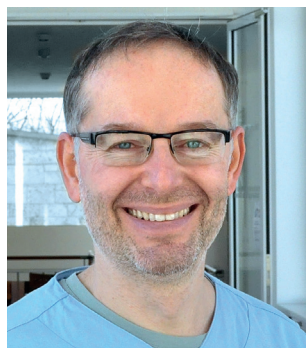
Dr. Hans-Christian Sänger
Chefarzt



Michael Roth
Oberarzt



Sandra Buchner
Stationsleitung



Stephan Beyer
komm. Leitung Physiotherapie

GERIATRISCHE REHABILITATION

Marie-Eberth-Str. 8
86956 Schongau
Tel. 08861 215-339 (Sekretariat)
Fax 08861 215-335/336
E-Mail sek-geriatrie@kh-gmbh-ws.de



KRANKENHAUS GMBH
LANDKREIS WEILHEIM-SCHONGAU

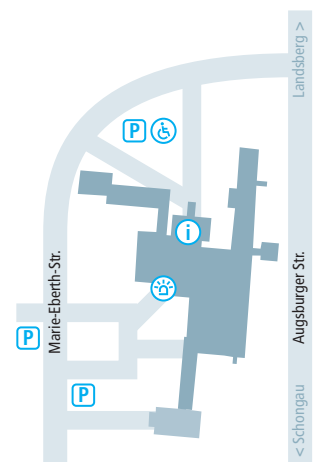
Informieren Sie sich:
meinkrankenhaus2030.de



KRANKENHAUS GMBH
LANDKREIS WEILHEIM-SCHONGAU



Dr. Hans-Christian Sänger | Chefarzt



KLINIK SCHONGAU
Marie-Eberth-Str. 6
86956 Schongau
Telefon 08861 215-0
Telefax 08861 215-249
E-Mail info@kh-gmbh-ws.de

KLINIK FÜR GERIATRISCHE REHABILITATION

KLINIK SCHONGAU



LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT,

die Klinik für Geriatrische Rehabilitation wurde 1998 an der Klinik Schongau gegründet und hat schon über 10.000 Patienten behandelt.

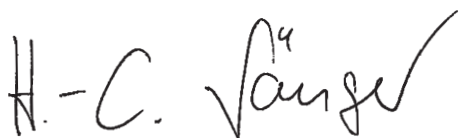
Unser Ziel ist es, bei älteren und mehrfach erkrankten Menschen Pflegebedürftigkeit zu vermeiden bzw. zu vermindern. Aktuell kann die Klinik für Geriatrische Rehabilitation bis zu 30 PatientInnen aufnehmen. Ihre Therapien finden in u. a. unserem eigenen Therapiepavillon und Therapiegarten statt. Sie trainieren einzeln oder in der Gruppe und je nach Bedarf an verschiedenen hochmodernen Therapiegeräten. Während Ihres meist dreiwöchigen Aufenthaltes möchten wir Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich gestalten.

Alle Patientenzimmer haben ein eigenes Bad mit Patiententoilette, Telefon und Fernseher. Auf der Station steht ein Aufenthaltsraum zur Verfügung, in dem die Mahlzeiten eingenommen werden. Auf Wunsch werden Einzelzimmer und ärztliche Wahlleistungen angeboten.

Sie finden den Weg zu uns über Ihren behandelnden Arzt bzw. Ihre Ärztin. Von diesem/dieser muss eine Geriatrische Rehabilitation (GRB) bei Ihrer Krankenkasse beantragt werden. Der „GRB-Antrag“ sollte parallel in Kopie auch an unsere Einrichtung gehen, damit eventuelle Wartezeiten möglichst kurz sind. Stimmt Ihre Krankenkasse einer Rehabilitation bei uns zu, erfolgt die Terminvergabe durch unser Sekretariat.

Wir würden uns freuen, Sie bald bei uns in Ihrer Genesung unterstützen zu können!

Ihr



Dr. Hans-Christian Säger
Chefarzt

UNSERE BEHANDLUNGS- SCHWERPUNKTE

- **Folgen altersbedingter Gefäßerkrankungen**
(Schlaganfall, Herzinfarkt sowie zerebrale und periphere Durchblutungsstörungen)
- **Folgen schwerer internistischer Allgemeinerkrankungen**
(Herzschwäche, Lungenentzündung, Zuckerkrankheit)
- **Folgezustände nach Operationen** (insbesondere nach Knochenbrüchen, nach künstlichem Gelenkersatz, nach Amputation aber auch nach schwerer Bauchoperation)
- **Neurologische Erkrankungen** (z. B. Morbus Parkinson)
- **Degenerative und entzündliche Erkrankungen des Bewegungsapparates** (z. B. Rheuma, Osteoporose, Arthrose)



VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE AUFNAHME

In Deutschland hat jeder Mensch einen gesetzlichen Anspruch auf Rehabilitation, wenn Rehabilitationsbedürftigkeit, Rehabilitationsfähigkeit, Rehabilitationswilligkeit und eine positive Rehabilitationsprognose ärztlich bestätigt werden. Voraussetzung ist jedoch, dass die Diagnostik und Therapie bei Ihnen weitgehend abgeschlossen und festgelegt sind und Sie so stabil und belastbar sind, dass Sie mehrmals täglich aktiv an der rehabilitativen Therapie teilnehmen können und wollen. Über sogenannte Rehabilitation ausschchlusskriterien informieren wir Sie gerne.

IHR TAGESABLAUF

In der Regel beziehen Sie vormittags bei uns Ihr Zimmer für die nächsten drei Wochen. Es findet eine ärztliche Aufnahmeuntersuchung statt, aus der heraus sich in Absprache mit dem weiteren Team (Pflegerkräfte, Physiotherapie, physikalische Therapie, Ergotherapie, Sozialdienst und Logopädie) Ihre täglichen Therapieeinheiten in Einzel- und Gruppentherapie ergeben. Der Rehabilitationsverlauf wird durch ärztliche Visiten koordiniert und eng mit Ihnen abgesprochen.

REHAZIELE UND ENTLASSUNG

Unser Ziel ist es, Sie dabei zu unterstützen, Ihr persönliches Rehabilitationsziel zu erreichen. Dazu gehört, dass wir Ihnen bei der Wiederherstellung Ihrer größt möglichen Selbstständigkeit und Mobilität mit geeigneten Therapiemaßnahmen helfen. Bei der gesamten Rehabilitation überwachen und behandeln wir aber auch Ihre begleitenden Krankheiten. Des Weiteren beraten wir Sie und Ihre Angehörige, unterstützt durch unseren Klinik-eigenen Sozialdienst, für die Zeit nach der Rehabilitation.